

Pressemitteilung

Davos / Berlin, 22. Januar 2015

7. Global Social Business Summit findet vom 5.–6. November 2015 in Berlin statt

Die jährliche Konferenz wird von **Friedensnobelpreisträger Professor Muhammad Yunus** und seinem **Kreativberater Hans Reitz** ausgerichtet und bringt Experten und Entscheidungsträger aus der Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Politik und Wissenschaft zusammen.

Social Business ist in vielen Ländern weltweit eine treibende Kraft geworden, um Arbeitslosigkeit in Unternehmertum umzuwandeln. „Wir alle kennen die frustrierende Situation vor allem für junge Menschen, die voller Kreativität und Tatendrang sind, aber keinen Arbeitsplatz finden. Wir setzen uns dafür ein, deren Denkweise vom traditionellen Weg der Jobsuche zur Jobgenerierung durch Unternehmertum für sich selbst und andere zu lenken“, sagt **Professor Muhammad Yunus**.

Wenn wir an Freiheit, Kreativität und Unternehmertum denken, dann ist Berlin der Hotspot weltweit, der diese Werte nicht nur repräsentiert, sondern auch lebt und damit der ideale Ort ist, um den 7. Global Social Business Summit auszurichten.

Berlins Regierender Bürgermeister Michael Müller begrüßt, dass der Global Social Business Summit im November 2015 erstmals in Berlin stattfindet. „Ich freue mich sehr, dass die vom Friedensnobelpreisträger Yunus ins Leben gerufene Konferenz zum Social Entrepreneurship nach Berlin kommt. Soziales Unternehmertum ist in unserer Stadt fest verankert. Auch im Start-up-Bereich gibt es viele Gründungen, die Nachhaltigkeit zum Geschäftsinhalt haben. Der Global Social Business Summit passt daher sehr gut nach Berlin.“

Burkhard Kieker, Geschäftsführer von visitBerlin: „Viele sehen in Berlin momentan die Ideenschmiede Europas, hier entstehen neue ungewöhnliche Konzepte. Das zieht vor allem junge Leute aus aller Welt an. Wir freuen uns, dass wir den Global Social Business Summit für Berlin gewinnen konnten. Mit der inspirierenden Atmosphäre ist Berlin der richtige Ort für die internationalen Teilnehmer dieser Nachhaltigkeits-Konferenz.“

Der jährliche Global Social Business Summit ist die **größte internationale Plattform für Social Business Unternehmer und Unterstützer**. Mehr als 1.000 Teilnehmer aus über 70 Ländern werden in Berlin im November erwartet, um inspiriert zu werden, zu diskutieren, Neues zu erlernen und Erfolge gemeinsam zu feiern. Die Konferenz wird von **The Grameen Creative Lab** in Deutschland und dem **Yunus Centre** in Bangladesch in Partnerschaft mit **visitBerlin** organisiert. Weitere Partnerorganisationen sind die Yunus & You – The YY Foundation und Yunus Social Business.

Über den Global Social Business Summit:

In den vergangenen Jahren hat Professor Muhammad Yunus auf Grundlage seiner Erfahrung und Expertise durch den Erfolg der Grameen Bank ein neues Business Modell entwickelt: Social Business. Ein Social Business ist ein Unternehmen, das das Ziel hat, ein soziales Problem zu lösen und dabei keine Dividende ausschüttet. Ähnlich einer NGO hat es ein soziales Ziel, aber wie in einem traditionellen Unternehmen generiert es eigene Einnahmen, um seine Kosten zu decken. Investoren können ihren Investmentbetrag wieder zurückholen. Alle Profite werden in Wachstum und Innovation reinvestiert oder für die Gründung neuer Social Businesses verwendet. Der jährliche Global Social Business Summit ist das weltweit führende Forum für Social Business, um Bewusstsein für das Thema zu schaffen und um Diskussionen und Zusammenarbeit zu fördern. Der Summit fand erstmals 2009 als Initiative des The Grameen Creative Labs mitbegründet von Professor Muhammad Yunus und seinem Kreativberater Hans Reitz statt. Weitere Informationen auf www.grameencreativelab.com.

Pressekontakt:

The Grameen Creative Lab

Christina Jäger

Unter den Eichen 5, Wiesbaden

T: +49 611 9 86 82 635

christina.jaeger@grameencl.com

visitBerlin / Berlin Tourismus & Kongress GmbH

Christian Tänzler, Pressesprecher

Am Karlsbad 11, Berlin

T: +49 30 264 748 912

Christian.Taenzler@visitBerlin.de